

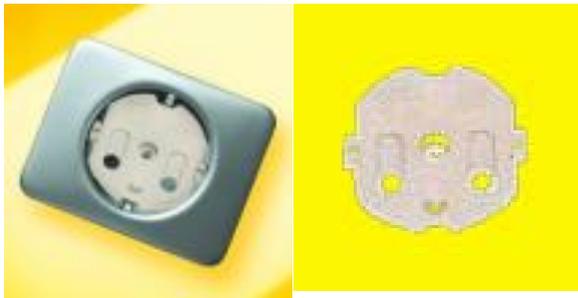
Kindersicherungen:

Ein Haus sollte stets mit diversen Sicherheitseinrichtungen versehen werden, da sonst viele häusliche Umfälle passieren können.

Um Gefahren zu vermeiden sollte man gewisse Sicherheitsvorkehrungen treffen.

Es gibt viele Möglichkeiten, den Haushalt- besonders für Kinder- sicherer zu machen.

Beispielsweise kann dies mit einer Steckdosensicherung geschehen, die an der Steckdose angebracht wird. Mit Hilfe dieser Apparatur kann verhindert werden, dass spielende Kinder zum Beispiel eine Schere in die Steckdose stecken.



Weiters sollte man darauf achten, dass Kleinkinder nicht an Medikamente kommen. Denn wenn eine Flasche mit einer giftigen Tinktur vom Kind für eine Limonadeflasche gehalten wird, kann dies schwere Folgen haben. Deshalb sollte man Medikamente immer von Kindern unerreichbar aufbewahren.



Selbiges gilt auch für Putzmittel, Reiniger, Scheuermittel und chemische Farblöser:

Es ist auch sehr gefährlich, wenn man



beispielsweise. In einer Werkstatt einen Lack in eine Coca-Cola-Flasche abfüllt.

Es kann passieren, dass man beim Kochen nur wenige Sekunden nicht auf das Kind achtet, und schon hat es sich an der Hitze des Herdes verbrannt hat, oder, dass die heiße Suppe von dem Herd herniederstürzend, dass Kinde auf grausame verbrüht. Daher gibt es für moderne Herde leicht befestigbare Schutzgitter, die die soeben genannten Unfälle verhindert und Gefahrenzonen neutralisiert.



Aber es gibt auch außerhalb des trauten Heimes Gefahren. Beispielsweise im Verkehr passieren sehr viele Unfälle, bei denen Kinder aufgrund mangelnder Sicherheitsvorkehrungen verletzt werden. Kinder brauchen eine entsprechende Sitzerrhöhung, die verhindert, dass sie aus dem Gurt rausrutschen. Man sollte beim Beifahrersitz keine Babysitze deponieren, da der Airbag ansonsten für die Kleinen gefährlich werden könnte.



Aber es gibt trotz allen nur erdenklichen Sicherheitsmaßnahmen keinen garantiert sicheren Haushalt.

By: Abraham, David, Christoph und Stefan